



HAUCK & AUFHÄUSER

Fund Services

Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen Fonds. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses Fonds und die Risiken einer Anlage in ihn zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

EuroSwitch Absolute Return I

EuroSwitch Absolute Return

ISIN LU1549412317

Verwaltet von Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.

Ziele und Anlagepolitik

Ziel der Anlagepolitik des EuroSwitch Absolute Return ist es auf Sicht eines rollierenden 12-Monats-Zeitraums eine positive Rendite unabhängig von der Kapitalmarktsituation zu erwirtschaften. Für den Fonds können, dem Grundsatz der Risikostreuung folgend, weltweit, ohne Beschränkung Renten, Anteile von Investmentfonds (OGAW und OGA), sowie Zertifikate, welche Finanzindizes, Aktien, Zinsen und Devisen als unterliegenden Basiswert beinhalten, sowie Zertifikate auf andere erlaubte Basiswerte (die die Wertentwicklung eines Basiswertes 1:1 wiedergeben und die an Börsen, auf sonstigen geregelten Märkten, die anerkannt, für das Publikum offen und deren Funktionsweise ordnungsgemäß ist - „geregelte Märkte“ - amtlich notiert oder gehandelt werden) erworben werden. Der Fonds wird im Rahmen seiner Anlagepolitik mindestens 51% des Netto-Fondsvermögens in OGAW und OGA investieren. Der Fonds kann Derivategeschäfte einsetzen, um mögliche Verluste zu

verringern oder um höhere Wertzuwächse zu erzielen. Der Teilfonds kann je nach Finanzmarktsituation kurzfristig bis zu 100 % flüssige Mittel halten oder in ähnliche Vermögenswerte investieren. Der Anlagehorizont des Anlegers sollte kurz- bis mittelfristig sein. Die Erträge können an Sie ausbezahlt werden. Sie können von der Verwaltungsgesellschaft grundsätzlich bewertungstäglich die Rücknahme der Anteile verlangen. Wir können jedoch die Rücknahme aussetzen, wenn außergewöhnliche Umstände dies unter Berücksichtigung der Anlegerinteressen erforderlich erscheinen lassen. Die Gebühren für den Kauf und den Verkauf von Wertpapieren trägt der Fonds. Sie entstehen zusätzlich zu den unter -Kosten- aufgeführten Prozentsätzen und können die Rendite des Fonds mindern. Bei diesem Fonds handelt es sich um einen aktiv gemanagten Fonds, der sich nicht an einer Benchmark orientiert.

Risiko- und Ertragsprofil



Dieser Risikoindikator beruht auf historischen Daten; eine Vorhersage künftiger Entwicklungen ist damit nicht möglich. Die Einstufung des Fonds kann sich künftig ändern und stellt keine Garantie dar. Auch ein Fonds, der in Kategorie 1 eingestuft wird, stellt keine völlig risikolose Anlage dar. Der Fonds ist in Kategorie 3 eingestuft, weil sein Anteilpreis mäßig schwankt und deshalb sowohl Verlustrisiken wie Gewinnchancen vorhanden sind. Folgende Risiken, die nicht vollständig durch das Risiko- und Ertragsprofil abgedeckt sind, können die Wertentwicklung des

Fonds deutlich beeinflussen: Kreditrisiken: Der Fonds legt einen wesentlichen Teil seines Vermögens in Anleihen an. Deren Aussteller können insolvent werden, wodurch die Anleihen ihren Wert ganz oder zum Großteil verlieren. Risiken aus Derivateinsatz: Der Fonds kann Derivategeschäfte einsetzen, um auf steigende oder fallende Kurse zu spekulieren mit dem Ziel gegebenenfalls Zusatzerträge zu generieren. Die erhöhten Chancen gehen mit erhöhten Verlustrisiken einher. Kontrahentenrisiken: Der Fonds kann in wesentlichem Umfang Derivate-Geschäfte mit verschiedenen Vertragspartnern abschließen. Wenn ein Vertragspartner insolvent wird, kann er offene Forderungen des Fonds nicht mehr oder nur noch teilweise begleichen. Operationelle Risiken und Verwaltrisiken: Der Fonds kann Opfer von Betrug oder anderen kriminellen Handlungen werden. Er kann auch Verluste durch Missverständnisse oder Fehler von Mitarbeitern der Verwaltungsgesellschaft oder einer Verwahrstelle oder externer Dritter erleiden. Schließlich kann seine Verwaltung oder die Verwahrung seiner Vermögensgegenstände durch äußere

EuroSwitch Absolute Return I

EuroSwitch Absolute Return

Kosten

Die von Ihnen bezahlten Kosten werden verwendet, um die Betriebskosten, einschließlich der Marketing- und Vertriebskosten, zu decken. Diese Kosten verringern das Wachstumspotenzial Ihrer Anlage.

Einmalige Kosten vor und nach der Anlage	
Ausgabeaufschlag	0%
Rücknahmegebühr	-
Kosten, die vom Fonds im Laufe des Jahres abgezogen werden	
Laufende Kosten	0,8%
Kosten, die der Fonds unter bestimmten Umständen zu tragen hat	
Erfolgsabhängige Vergütung	-

Die angezeigten Ausgabe- und Rücknahmegebühren sind Höchstwerte. Dabei handelt es sich um den Höchstbetrag, der von Ihrem Anlagebetrag abgezogen werden kann. In einigen Fällen fällt der Betrag gegebenenfalls geringer für Sie aus - Sie können dies von Ihrem Finanzberater erfahren. Der Wert für die laufenden Kosten basiert auf den Aufwendungen für das abgelaufene Geschäftsjahr. Dieser Wert kann von Jahr zu Jahr variieren. Die laufenden Kosten enthalten nicht die erfolgsabhängige Vergütung und die Transaktionskosten. Bei dem an dieser Stelle ausgewiesenen Wert handelt es sich um eine Kostenschätzung. Die Angabe der bisherigen laufenden Kosten aus dem letzten Geschäftsjahr ist nicht möglich, da die Klasse zu diesem Zeitpunkt kein Volumen aufwies.

Frühere Wertentwicklung

Es sind noch keine ausreichenden Daten vorhanden, um den Anlegern nützliche Angaben über die frühere Wertentwicklung zu machen.

Praktische Informationen

- Verwahrstelle des Fonds ist Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG, Niederlassung Luxemburg.
- Den Verkaufsprospekt, die aktuellen Berichte, die aktuellen Anteilepreise sowie weitere Informationen zu dem Fonds finden Sie kostenlos in deutscher Sprache auf unserer Homepage www.hauck-aufhaeuser.com
- Dieser Fonds unterliegt den Gesetzen und steuerlichen Regelungen von Luxemburg. Dies kann Auswirkungen darauf haben, wie Sie bzgl. Ihrer Einkünfte aus dem Fonds besteuert werden.
- EuroSwitch Absolute Return ist ein Organismus für gemeinsame Anlagen gemäß des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 und wird durch die Commission de Surveillance du Secteur Financier („CSSF“) reguliert. Gemäß Art. 2 des Gesetzes vom 23. Dezember 1998 ist die CSSF die zuständige Aufsichtsbehörde für die Finanzaufsicht über Organismen für gemeinsame Anlagen.
- Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. kann lediglich auf der Grundlage einer in diesem Dokument enthaltenen Erklärung haftbar gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den einschlägigen Teilen des Verkaufsprospekts vereinbar ist.
- Die Einzelheiten der aktuellen Vergütungspolitik, darunter eine Beschreibung, wie die Vergütung und die sonstigen Zuwendungen berechnet werden, und die Identität der für die Zuteilung der Vergütung und sonstigen Zuwendungen zuständigen Personen, einschließlich der Zusammensetzung des Vergütungsausschusses, falls es einen solchen Ausschuss gibt, werden auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft (<https://www.hauck-aufhaeuser.com/rechtliche-hinweise/rechtliche-hinweise>) zur Verfügung gestellt. Ferner wird auf Anfrage eine Papierversion seitens der Verwaltungsgesellschaft kostenlos zur Verfügung gestellt.